

ist mir auch persönlich angenehmer. Man ist dann doch nicht so Insel. Kennen Sie jüdische Familien? O, Sie werden Tolles erleben! Diese Familie ist für jeden Unfall exemplarisch! Tatsache: man sollte es nicht für möglich halten: dafür, dass ein Mann sein Leben lang eine einzige Frau hat, die vielleicht bei schlechter Behandlung zehn, bei guter fünf Jahre jung bleibt, wird er zum schuftenden Sklaven. Warum kauft der Edle sich nicht wöchentlich ein kleines Fräulein? Ganz nebenbei: wenn es keine Geschlechtskrankheiten gäbe, wäre der coitus sicherlich ein allgemein beliebtes Gesellschaftsspiel. Schliesslich: das Ergebnis der Ehe muss ja eine Pfütze sein. Man bedenke: ich kannte eine Dame, die mich mit ihrem Gatten betrog, als ein Anarchist sie besass. Lieblich! Tja, da lob ich mir die Mohnenstamm. Alle Hochachtung vor diesem Betrieb! Und echt! Wenn die besoffen ist, ist sie immer im Zweifel, wo ihre Beine aufhören, und lässt Nachforschungen anstellen. Kürzlich hat man sie wegen beischlafähnlicher Bewegungen beim Tanzen eingesperrt. Welche Ehrung! Aber doch schaudervoll! Ach, hier in Deutschland gibt es, genau betrachtet, noch gar keine Erwachsenen. Selbstverständlich meine ich Preussen. Alles Drill, Uniformierung, Erziehung! Pfui Teufel! Ich bin neugierig, wann dieses vielleicht innerlich zu blonde Volk einsehen wird, dass die wahre Erziehung die Abwesenheit jeder Erziehung ist, dass ein unverprügeltes Gehirn mehr Chancen hat als ein Regierungsrat und dass ein besoffener Kutscher und die tanzende Mohnenstamm